

---

5734 Reinach, 22. Mai 2010

## **Resolution**

### **des SD-Parteitages vom 22. Mai 2010 in Suhr**

---

# **Verfassungswidrige Ziele!**

## **Der Verein „Islamischer Zentralrat Schweiz“ (IZRS) muss verboten werden!**

Der radikal-islamische Verein „Islamischer Zentralrat Schweiz“ soll nicht nur durch die Bundespolizei überwacht - sondern verboten werden. Der IZRS verstösst gegen unsere Grundrechte und die Bundesverfassung. Das erklärte Ziel dieses Vereins ist eine Parallelgesellschaft zu installieren bis hin zur Einführung der Scharia.

Es ist in unserem Rechtsstaat nicht tolerierbar, wenn sich Führungsleute des IZRS nicht von Steinigungen, Genitalverstümmelungen, Zwangsheiraten usw., distanzieren. Die Ungleichheit zwischen Mann und Frau, welche der IZRS verkündet, verstösst gegen unsere Verfassung und hat in unserer demokratisch strukturierten Wertegesellschaft nichts zu suchen. Das Endziel des IZRS ist, unsere Grundwerte und Rechtsordnung zu kippen. Unübersehbar ist auch, dass bei einem Teil der muslimischen Bevölkerung der Wille gar nicht vorhanden ist, unsere Rechtsordnung zu akzeptieren.

**Die Schweizer Demokraten SD des Kantons Aargau fordern vom Bundesrat ein Verbot des Vereins „Islamischer Zentralrat Schweiz“ (IZRS). Wir haben eine schweizerische Bundesverfassung, die für alle in unserer Heimat Lebenden Gültigkeit hat. Parallelgesellschaften und deren Führern, welche gar ein „Miteinander“ wie im Mittelalter predigen und anstreben, muss Einhalt geboten werden. Der radikal-islamische Verein IZRS muss auch aus sicherheitspolitischen Gründen verboten werden.**

**Schweizer Demokraten SD des Kantons Aargau**

**NB:** Diese Resolution wurde anlässlich des Kantonalparteitages der Schweizer Demokraten SD des Kantons Aargau in Suhr einstimmig gutgeheissen.

Diese Resolution geht auch an die Bundesrätinnen Doris Leuthard, Bundespräsidentin und Eveline Widmer-Schlumpf, Vorsteherin EJPD.